

INTRO

Liebe Leserin, lieber Leser,

im vorliegenden ereignISReich finden Sie wieder zahlreiche Informationen zu den Aktivitäten des Instituts. Ich möchte an dieser Stelle gern einmal das Thema Forschung hervorheben:

Die Forschungsaktivitäten des ISR haben in den vergangenen Jahren stetig zugenommen, wobei besonders Verbundprojekte akquiriert werden konnten. Die fachlichen Zuschnitte der Fachgebiete fordern dabei geradezu interdisziplinär angelegte Forschungsvorhaben mit vielfältigen Bezügen zu anderen raumrelevanten Fächern. So zeichnet sich die Forschung am ISR durch zahlreiche Kooperationen mit universitätsinternen und -externen Partnern aus, was auch in Zukunft fortgesetzt werden soll.

Um die vielfältigen Tätigkeitsfelder in Forschung und Lehre auch der Öffentlichkeit zu vermitteln, ist das ISR auch in diesem Jahr wieder bei der Langen Nacht der Wissenschaften am 2. Juni 2012 aktiv. Mit dem vom ISR initiierten „Haus der Stadt“ werden wir direkt am Bahnhof Zoo öffentlichkeitswirksam vertreten sein. Dann wird beispielsweise illustriert, wie sich der Wandel der Flughäfen in Berlin auf die Stadt auswirkt und auch für die Kleinen gibt es wieder ein umfangreiches Kinderprogramm.

Viel Interesse bei der Lektüre wünscht

Ihre Susanne Thomaier

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
am Fachgebiet Stadt- und Regionalökonomie

AKTUELLES AUS LEHRE+FORSCHUNG

Das FG Städtebau und Siedlungswesen ist vom Stifterverband mit einem **Fellowship für Innovationen in der Hochschullehre** ausgezeichnet worden, um die Erprobung neuer Lehrmethoden im städtebaulichen Entwurf und in der Darstellungs- und Kartografielehre voranzutreiben.

Die Fellowships sind mit 50.000 Euro dotiert. Diese Summe ist zweckgebunden für die Anschubfinanzierung des geplanten Entwicklungsvorhabens. In dem Projekt vermittelt das Fachgebiet im Bachelor-Studiengang die Studieninhalte durch die Kopplung der Städtebau- und Darstellungslehre zunehmend integriert. Dabei werden im Sinne einer forschenden Lehre neue Formate erprobt, um das hochdynamische Angebot an unterschiedlichen Technologien und Methoden, mit denen Stadtplaner heute konfrontiert sind, zu erfassen und Orientierungswissen zu bieten. Kern des Konzepts ist es, die Medienkompetenz der Studierenden zu berücksichtigen und das „Voneinander-Lernen“ in Ateileratmosphäre zu fördern.

Ebenfalls ausgezeichnet wurde die ISR-Absolventin Josiane Meier. Für ihre Diplomarbeit zum Thema „Regionale grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Raumplanung – Das Beispiel Alpenrheinthal“ erhielt sie den mit 10.000 CHF dotierten **Binding-Preis für Natur- und Umweltschutz**.

Das Institut für Stadt- und Regionalplanung hat den Ablauf des **Projektpräsentationen** am Semesterende grundlegend umgestaltet und zum Ende des Wintersemesters 2011/12 erstmals sehr erfolgreich durchgeführt. Zukünftig werden immer am Donnerstag und Freitag der letzten Vorlesungswoche die Ergebnisse der Studienprojekte der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt – im Sommersemester 2012 also am 12. und 13. Juli 2012.

In dem **BMBF-Projekt „ZFarm – Städtische Landwirtschaft der Zukunft“** ist eine Workshop-Reihe gestartet, bei der verschiedene Interessensgruppen und Experten im Laufe des Jahres 2012 gemeinsam Potenziale, Hürden und Umsetzungsmöglichkeiten gebäudegebundener Landwirtschaft in Berlin entwickeln.

Prof. Elke Pahl-Weber hat nach ihrer Rückkehr an die TU Berlin die Arbeit an der **Begleitforschung der Megacities-Projekte** aufgenommen. Die Begleitforschung findet an der TU in Zusammenarbeit zwischen Prof. Pahl-Weber und Prof. Dr. Kochendörfer, den wissenschaftlichen Mitarbeitern Ulrike Assmann und Carsten Zehner sowie vier TutorInnen in Kooperation mit dem TÜV Rheinland statt. Teil der Begleitung war die Durchführung einer Statuskonferenz mit allen beteiligten neun Megacity-Projekten am 29. und 30. März.

Am Fachgebiet Orts-, Regional und Landesplanung findet am 14. und 15. Mai wieder eine wissenschaftliche **Fachtagung zur BauGB-Novelle** statt. Das Thema dieser Tagung lautet „BauGB 2012: Stärkung der Innenentwicklung“. Das vollständige Programm und Informationen zur Anmeldung sind auf der Webseite des Fachgebiets zu finden.

LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN

Auch dieses Jahr findet wieder die LN&W im „Haus der Stadt“ (im Amerika-Haus am Bahnhof Zoo) statt. Am Samstag den 2. Juni 2012, ab 17 Uhr bietet das ISR in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern einen spannenden Mix an Veranstaltungen.

Für Stadtinteressierte bieten sich Themen wie: die „Berliner Flughäfen“, „Lernen von und in der Stadt“, „Gentrifizierung“, die „Metropolregion Berlin-Brandenburg“ sowie „Stadt & Nacht“.

AUS DEM INSTITUT

Prof. Elke Pahl-Weber wurde in den Forschungsbeirat der Universität Kaiserslautern berufen. Aufgabe des Beirats ist die Begutachtung der universitären Forschungsschwerpunkte, bei der sie den besonderem Fokus auf die Stadt- und Regionalplanung legt.

Am 2. April hat **Dipl.-Ing. Christoph Hoja** seine Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachgebiet Bestandsentwicklung und Erneuerung von Siedlungseinheiten begonnen. Er war zuvor im Stadtplanungsamt Tübingen, als Architekt in Stuttgart und als Städtebaureferendar in Hannover tätig.

Dr. Elke Becker hat das Fachgebiet Planungstheorie als wissenschaftliche Mitarbeiterin verlassen und ihre Stelle am Deutschen Institut für Urbanistik angetreten. Dort wird sie, ebenfalls als wissenschaftliche Mitarbeiterin, für den Bereich Fortbildung tätig sein.

Dipl.-Ing. Josiane Meier übernimmt die Nachfolge von **Dipl.-Ing. Ricarda Pätzold** und wird zukünftig auch die Lehre im Fachgebiet Stadt- und Regionalökonomie unterstützen. Ricarda Pätzold bleibt dem Institut durch Mitarbeit im Forschungsprojekt „DynASS – Dynamische Arrangements städtischer Sicherheitskultur“ erhalten.

Seit Februar 2012 ist **Dipl.-Ing. Maximilian Kluge**, Absolvent des ISR, neuer wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachgebiet Orts-, Regional- und Landesplanung.

Zum Sommersemester 2012 übernimmt **Prof. Dr. Sybille Frank** als Juniorprofessorin die Leitung des Fachgebiets Stadt- und Regionalsoziologie am Institut für Soziologie. Zuvor vertrat sie die Professur für Soziologie des Raums an der Goethe-Universität Frankfurt. Damit übernimmt sie den wichtigen Bereich Soziologie für die Studiengänge der Stadt- und Regionalplanung.

In der Studie „**Demographic Change and Local Fiscal Stress**“ der Europäischen Investitionsbank im Rahmen des STAREBEU-Programms geht es um die Analyse der Wirkungen des demographischen Wandels auf die kommunalen Einnahmen und Ausgaben unter unterschiedlichen Rahmenbedingungen (vor allem der Kommunalfinanzverfassungen). Neben umfassenden Literaturstudien sind vor allem zwei vergleichende Fallstudien in Breslau (Polen) und Leipzig (Deutschland) vorgesehen. Laufzeit Jan. bis Dez. 2012. Bearbeiterin: Natalia Batz (FG Stadt- und Regionalökonomie).

In dem Projekt „**Fachlicher Nachwuchs entwirft Zukunft**“ – besser bekannt unter dem Stichwort **Sommerschool** – hat im Februar ein 3-tägiger Abschluss-Workshop am ISR stattgefunden. Nach der Sommerschule im September 2011 und einem Semester vertiefender Arbeit zum Thema „Die ressourceneffiziente Stadt“ haben Studierende von zehn Unis nun ihre Ergebnisse diskutiert und gezielt für eine Präsentation am Hochschultag Nationale Stadtentwicklungspolitik aufbereitet. Zudem ist eine Zeitung mit allen Projekt-Ergebnissen in Arbeit, die ab Ende April auch am ISR ausliegen wird.

Die Verknüpfung von Lehre und Forschung wurde im Zusammenhang mit dem **BMBF Forschungsprojekt ZFarm** im vergangenen WS im Rahmen eines Auftragsprojektes im Masterstudiengang „Stadt- und Regionalplanung“ erfolgreich erprobt. Die Studierenden untersuchten im Auftrag des Unternehmens „Efficient City Farming“ (EFC), ob und unter welchen Umständen ein über 4000 qm großes Dachgewächshaus in Kombination mit Fischzucht auf dem Dach der Malzfabrik in Berlin Schöneberg realisiert werden kann. Die Untersuchung zeigt, dass die Malzfabrik für eine solche Dachfarm grundsätzlich ein geeigneter Standort sein kann.

Einzelvorträge wird es zum Thema **Demographischer Wandel** sowie zu **Großereignissen und Stadterneuerung** am Beispiel London geben. Erstmals findet ein „**Learning Dialog**“ zu Nord-Neukölln statt, bei dem man mitdiskutieren kann.

Neben der bekannten Foto- und Posterpräsentation wird es beliebte Formate wie das Filmprogramm, den „**Psycho-Test**“ zum eigenen Stadt-Typ und das „**Quiz zu urbanen Themen**“ auch dieses Jahr wieder als Rahmenprogramm geben. Auch der **GoogleEarth-Workshop**, das **Kinderprogramm** „**Werde Stadtbaumeister!**“ und das **Monopoly-Spiel** finden statt – sowie einige Überraschungen!

Ein detailliertes Programm erscheint in Kürze als Flyer, die Informationen sind darüber hinaus auch auf der Homepage des Instituts verfügbar. Wir freuen uns jetzt schon auf zahlreiches Erscheinen!

Termin: 2. Juni 2012 von 17 bis 24 Uhr im Amerika-Haus in der Hardenbergstraße direkt am Bahnhof Zoo.



36 ISR Graue Reihe 36

Anne Volkmann:

Quartiereffekte in der Stadtforschung und in der sozialen Stadtpolitik

Die Rolle des Raumes bei der Reproduktion sozialer Ungleichheit

kostenloser Download unter www.isr.tu-berlin.de/grauerihe

NEU IN DER ISR GRAUEN REIHE

Die Beiträge der Grauen Reihe dienen der zeitnahen Publikation von Arbeiten im Internet, die aktuell wissenschaftlich oder planungsbezogen relevante Themen angehen. Kostenloser Download aller bereits erschienenen Beiträge unter www.isr.tu-berlin.de/grauerihe. ISSN 1864-8037

GR 36 | Anne Volkmann: **Quartiereffekte in der Stadtforschung und in der sozialen Stadtpolitik – Die Rolle des Raumes bei der Reproduktion sozialer Ungleichheit**

Mithilfe einer Analyse von zwölf empirischen Studien zur Quartiereffektforschung wird der Frage nachgegangen, inwiefern ein Zusammenhang zwischen dem Wohnort und einer Verstärkung der sozialen Benachteiligung besteht. Die Analyse umfasst drei Wirkungsbereiche: die physische, die soziale und die symbolische Dimension des Quartiers. Zentrales Ergebnis ist die Feststellung, dass sich in den untersuchten Studien keine eindeutigen negativen Effekte des Quartiers auf die Bewohner/innen nachweisen lassen.

Mit den vorliegenden Ergebnissen soll ein Beitrag zur Diskussion um das Verhältnis von Wohnort und sozialer Benachteiligung, sowie den politischen Handlungsansätzen in diesem Themenfeld, geleistet werden.

Berlin 2012, 102 Seiten, ISBN 978-3-7983-2366-7

GR 37 | Hendrik Flach: **Der Landarzt geht in Rente – Entwicklungstendenzen und Optionen zur Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung in ländlichen Räumen**

Die Alterung der Bevölkerung aufgrund des demografischen Wandels, dessen Auswirkungen vor allem in den ländlichen

Regionen Deutschlands zu verzeichnen sind, ruft einen steigenden Bedarf hinsichtlich ärztlicher Versorgung hervor. Seit Jahren ist jedoch ein Rückgang ambulant tätiger Hausärzte zu verzeichnen und in Zukunft wird sich dieser Trend noch verschärfen.

Diese Arbeit untersucht die Entwicklung in ländlichen Regionen, stellt verschiedene von Akteuren der Gesundheitswirtschaft und der Raumplanung entwickelte Methoden und Instrumente zur Sicherstellung der Versorgung vor und bewertet diese hinsichtlich ihrer Eignung, in Zukunft eine flächendeckende Versorgung in den ländlichen Räumen zu gewährleisten.

Die Untersuchung der Entwicklungstendenzen der ambulanten Versorgung sowie die Bewertung der möglichen Handlungsansätze werden beispielhaft anhand des Landkreises Uckermark konkretisiert.

Berlin 2012, 169 Seiten, ISBN 978-3-7983-2367-4

GR 38 | Daniel Schertel: **Stadt entwickeln mit Methoden der Guerilla? – Von der Wirkung des Irregulären**

Städte sind Austragungsorte unterschiedlichster sozialer und politischer Konflikte. Diese stellen sich immer häufiger asymmetrisch dar. Die Guerilla ist eine klassische Form asymmetrischer Kriegsführung und gilt als Befreiungs- und Revolutionskrieg.

Als Kriegsmetaphorik für vielfältige Antagonismen hält der Begriff Guerilla Einzug in den allgemeinen Sprachgebrauch. Ziel der Arbeit ist es, beispielhafte Prozesse der Stadtentwicklung nach der Verwendung des Begriffes Guerilla zu bewerten, hierbei die Methoden der Guerilla zu identifizieren und zu untersuchen.

Berlin 2012, 135 Seiten, ISBN 978-3-7983-2368-1

SONSTIGE PUBLIKATIONEN

Uttke, Angela (2012): **Stadtbaustein Handel und Versorgung**. In: Reicher, Christa (Hrsg.): **Städtebauliches Entwerfen**. Wiesbaden, S. 151-157

Uttke, Angela (2012): **Supermarkt, Metzger, Kiosk und Balkon. Versorgung mit Lebensmitteln in Stadtteilzentren**. In: Karoline Brombach, Detlef Kurth, Christina Simon-Philipp (Hrsg.): **Quartiersentwicklung**. Bausteine für die Entwicklung und das Management von Stadtteilzentren. Stuttgart, S. 34-37

Calbet i Elias, Laura; Polina, Cordelia; Schöning, Barbara (2012): **Standortfaktor Innenstadt. Ambivalenzen der Reurbanisierung in Barcelona, London und Chicago**. In: Brake, Klaus; Herfert, Günter (Hrsg.): **Reurbanisierung**. Zwischen Diskurs und Realität. Wiesbaden, S. 367-405

Abt, Jan (2012): **Dynamische Arrangements städtischer Sicherheitskultur – Akteure und Sicherheitsbilder in der urbanen Sicherheitsproduktion**. In: Frevel, Bernhard / Schulze, Verena (Hrsg.): **Kooperative Sicherheitspolitik in der Stadt – Schwerpunkte, Trends und Perspektiven**, Seite 25-32

New Town im Iran. In: **StadtBauwelt**, p. 64-69, Vol. 12/2011

Abt, Jan; Meier, Josiane (2012): **DynASS – Dynamische Arrangements städtischer Sicherheitskultur**. In: **Forum Kriminalprävention**, Seite 12-15

SCHÜLER-INFO-TAGE

Auch in diesem Jahr stellt die TU Berlin interessierten Schülerinnen und Schülern wieder alle angebotenen Studiengänge vor. In einem rund einstündigen Vortrag sollen dabei unter anderem Fragen zu Studieninhalt und Studienaufbau, zu den Erwartungen an die Studentinnen und zu den Berufsmöglichkeiten und -perspektiven beantwortet werden.

Der Vortrag zum Studiengang Stadt- und Regionalplanung findet am 16. Mai zwischen 14:00 und 15:15 Uhr im Raum H 104 statt.

KURZFILMWETTBEWERB AM ISR

Die erste Phase des Drehbuch- und Kurzfilmwettbewerbs „Urbane Sensationen“ am ISR nähert sich dem Abschluss. Neun Arbeiten wurden von studentischen Teams eingereicht.

Die Jury wird im April drei der eingereichten Drehbücher zur Weiterbearbeitung auswählen. Als Mitglieder für das Preisgericht sind unter anderem Internat Machule und Ursula Flecken angefragt.

Mit der Produktion der Kurzfilme ist ein Preisgeld von jeweils 1000 Euro aus Fördermitteln der Stiftung Lebendige Stadt verbunden. Bis Juni werden die Filme fertig produziert.

ADRESSEN

Institut für Stadt- und Regionalplanung

Fon: (030) 314-28 092, Fax: (030) 314-28 151
Hardenbergstr. 40a, 10623 Berlin

isr@isr.tu-berlin.de, www.isr.tu-berlin.de

Fachgebiet Bau-, Planungs- und Umweltrecht

Prof. Dr. Christian-W. Otto,
Fon: (030) 314-28 114, Fax: -28 154,
christian-wolfgang.otto@tu-berlin.de

Fachgebiet Bestandsentwicklung und Erneuerung von Siedlungseinheiten

Prof. Elke Pahl-Weber
Fon: (030) 314-28 131, Fax: -28 156, pahl-weber@isr.tu-berlin.de

Fachgebiet Denkmalpflege

Prof. Dr. Gabi Dolf-Bonekämper
Fon: (030) 314-28 078, Fax: -28 146, g.dolf@isr.tu-berlin.de

Fachgebiet Orts-, Regional- und Landesplanung

Prof. Dr. Stephan Mitschang
Fon: (030) 314-28 064, Fax: -28 146, s.mitschang@isr.tu-berlin.de

Fachgebiet Planungstheorie

Prof. Dr. Enrico Gualini
Fon: (030) 314-28 125, Fax: -28 153, e.gualini@isr.tu-berlin.de

Fachgebiet Stadt- und Regionalökonomie

Prof. Dr. Dietrich Henckel
Fon: (030) 314-28 090, Fax: -28 150, d.henckel@isr.tu-berlin.de

Fachgebiet Städtebau und Siedlungswesen

Prof. Dr. Angela Uttke
Fon: (030) 314-28 101, Fax: -28153, a.uttke@isr.tu-berlin.de

WEITERE EINRICHTUNGEN AM ISR

KartografieVerbund / Kartensammlung

Fon: (030) 314-28 065, Fax: -28153

Informations- und Projektzentrum (IPZ) & Publikationsstelle

Anja Besecke, Robert Hänsch, Fon: (030) 314-28 100,
Carola Sasse (Archiv und Ausleihe): Fon (030) 314-28 097
Thomas Rutschke (Publikationen): Fon: (030) 314-28 099

Thilo Scholz (EDV): Fon: (030) 314-28 102
Fax: -28 156, projektzentrum@isr.tu-berlin.de
Öffnungszeiten: Di. und Do. 10-12 und 13-15 Uhr

Studentische Studienfachberatung

Claudia Hillmann, Franziska Paizl, Fon: (030) 314-28 123, Fax: -28 151,
studienberatung@isr.tu-berlin.de
www.isr.tu-berlin.de/studienberatung

Projektrat Fon: (030) 314-28 057, Fax: -28 151,
projektrat@projektrat.de, www.projektrat.de
Offenes Plenum: montags 18 Uhr, Raum 001

IMPRESSUM

Ausgabe 29 – April 2012

Redaktion und Abbdungen:
Informations- und Projektzentrum des ISR, Robert Hänsch und Thomas Rutschke.

Kontakt: ereignisreich@isr.tu-berlin.de

Digital-Abonnement unter: www.isr.tu-berlin.de/ereignisreich

Hendrik Flach:

Der Landarzt geht in Rente

Entwicklungstendenzen und Optionen zur Sicherstellung der ambulanten medizinischen Versorgung in ländlichen Räumen

kostenloser Download unter www.isr.tu-berlin.de/grauereihe**BEITRÄGE AUF VERANSTALTUNGEN**

26.10.2011 Wuhan, China | Sebastian Seelig: „Local Guidelines for Low-Carbon Urban Development in Germany – An Investigation into Scales, Strategies and International Transferability“. Vortrag im Rahmen des ISOCAORP-Kongress in Wuhan, China

31.10.2011 Portland OR, USA | Andreas Brück: „Impacts of New Digital Technologies on Urban Systems“. Vortrag am internationalen ARUS-PUARL-Symposium an der University of Oregon

17.11.2011 Berlin | Prof. Elke Pahl-Weber: Impulsvortrag für ein Arbeitsgespräch zu integrierter Stadtentwicklung zwischen Dr. Roland Busch, CEO Sector Infrastructure & Cities der Siemens AG und Prof. Dr. Jörg Steinbach, Präsident der TU Berlin

18.11.2011 Krems, Österreich | Prof. Dr. Dietrich Henckel: Workshop „Eroberung der Stadtnacht – kulturelle Bedeutung des Lichts“ im Rahmen des postgradualen Masters „Tageslichtarchitektur“

25.11.2011 Berlin | Prof. Dr. Dietrich Henckel: Graffiti und Sicherheitsempfinden – Empirie zu S-Bahnhöfen in Berlin im Rahmen des Difu Seminars „No-Go-Areas, Kriminalitätsschwerpunkte und Inseln der Sicherheit: Was macht Räume in der Stadt zu sicheren oder unsicheren Orten?“

29.11.2011 Berlin | Prof. Dr. Angela Thomaier: „Städtische Landwirtschaft der Zukunft – Was weltweit bereits passiert“, Vortrag auf dem Experten-Workshop im Projekt „ZFarm – Städtische Landwirtschaft der Zukunft“

30.11.2011 Berlin | Prof. Dr. Angela Uttke: Vortrag „LoopCity“ an der Ersten Standortkonferenz Ernst-Reuter-Platz, veranstaltet vom Regionalmanagement West mit der Berliner Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

08.12.2011 Jerusalem, Israel | Prof. Dr. Angela Uttke: „Sustainable Urban Planning and Environmental Goal Conflicts“. Gastvortrag im Workshop „Integrated Environmental Governance“ an der Freien Universität Berlin und der Hebrew University in Jerusalem

25.01.2012 Wuppertal | Prof. Dr. Angela Uttke: „Route der Wohnkultur“. Gastvortrag am Forum Wohnstandort Wuppertal veranstaltet von der Stadt Wuppertal

27.01.12 Berlin | Prof. Elke Pahl-Weber: Scientific Review zum Konzept des Londoner Wissens- und Dialogzentrums zur Stadtentwicklung „The Crystal“ am Siemens Center of Knowledge Interchange

15.02.2012 Berlin | Jan Abt, Holger Floeting, Dietrich Henckel & Antje Seidel-Schulze: Graffiti, Randalte, Hundekot – Wie aufgeräumt und sicher können unsere Städte sein? Vortrag im Rahmen der „Difu-Dialoge zur Zukunft der Städte“ des Deutschen Instituts für Urbanistik (Difu)

23.02.2012 Frankfurt am Main | Prof. Dr. Angela Uttke: „Stadtentwicklungsplanung aus Sicht der Forschung. Themen, Teilbereiche, Teilhabe“. Vortrag bei der Veranstaltung „Erfahrungsaustausch Teilräumliche Entwicklungsplanung“ der Stadt Frankfurt am Main

28.02.2012 New York, USA | Laura Calbet i Elias: „Real Estate Speculation and Urban Transformation“. Vortrag im Panel „The normalcy of urban neoliberalism and its limits. Praxes of normalization“ beim Annual Meeting 2012 der Association of American Geographers

05.03.2012 Shanghai, China | Prof. Dr. Angela Uttke: „European Sustainable Urbanism. Agendas, Policies and Design“. Gastvortrag an der Tongji University

Daniel Schertel:

Stadt entwickeln mit Methoden der Guerilla?

Von der Wirkung des Irregulären

kostenloser Download unter www.isr.tu-berlin.de/grauereihe**ABSCHLUSSARBEITEN AM ISR**

Das Gesamtverzeichnis sowie eine Online-Datenbank zur Recherche von Abschlussarbeiten und Projektberichten finden Sie auf www.isr.tu-berlin.de/ipz.

Im Archiv des IPZ sind über 2.000 Abschlussarbeiten von Studierenden der Stadt- und Regionalplanung aus über 40 Jahren Ausbildung an der TU Berlin verfügbar. Im OPAC des ISR kann der Archivbestand durchsucht werden.

Die Arbeiten können nur persönlich im IPZ für die wissenschaftliche Recherche ausgeliehen werden. Die Kontaktdaten des IPZ können der Kontaktübersicht entnommen werden.

DIPLOMARBEITEN

George, Matthias | Das Westliche Ringgebiet in Braunschweig. Stadtstrukturelle Entwicklung, Akteursnetzwerk und Stadtteilidentität | *Betreuung: Dolf-Bonekämper*

Hoffmann, Oliver | Touristische Straßenbahnlinien für Berlin – Analyse von Potentialen und Konzeptentwicklung | *Betreuung: Henckel / Pätzold*

Krusemark, Esther / Lange, Eileen | Sicher und mobil im Alter. Eine qualitative Analyse, Handlungsempfehlungen und Maßnahmenkonzepte zur Mobilität und der Verkehrssicherheit von Senioren am Beispiel Wittstock/Dosse | *Betreuung: Flecken*

Mosch, Peggy / Schütte, Cornelia | Energiegewinnung durch erneuerbare Energien in Industrie- und Gewerbegebieten. Eine Untersuchung am Beispiel der „Motzener Straße“ in Berlin-Marienfelde | *Betreuung: Flecken*

Philipp, Angelique | Nutzungsoptionen für kirchliche Gebäude – Analysen und Empfehlungen am Beispiel von zwei evangelischen Kirchengemeinden in Berlin-Spandau | *Betreuung: Flecken*

Kähler, Yvonne | Die Berliner Innenstadt als Wohnstandort. Eine Betrachtung des geplanten Innenstadtquartiers Molkenmarkt/Kloster Viertel als Wohnstandort für Familien | *Betreuung: Pahl-Weber / Ritterhoff*

Schwemin, Martin | 110 Jahre Bauausstellung – ein internationales Instrument der Stadtentwicklung | *Betreuung: Uttke*

Gottschalk, Steffen | Planerische Steuerung und Zulassung von Offshore Windkraftanlagen in der ausschließlichen Wirtschaftszone von Deutschland | *Betreuung: Mitschang*

Siwiak, Julia | Agrotourismus in Polen. Chance zur Aktivierung der Dorfgebiete? | *Betreuung: Hartje*

BACHELORARBEITEN

Matthes, Lars | Großprojekte – Der ‚Wutbürger‘ bringt das Planungssystem ins Schwanken! Prozessuale Planung als möglicher Lösungsansatz? | *Betreuung: Flecken*

Bayer, Robert | Die Stadterweiterung von Bozen – Demonstration von Italianità im Tiroler Raum unter dem Faschismus | *Betreuung: Dolf-Bonekämper*

Lutter, Gereon Raffael | Städtebaulicher Entwurf für die nördliche Brachfläche am Bergfelder Bahnhof | *Betreuung: Flecken*

Schmidt, Franni | Probleme auf der Insel der Glückseligen? – Geschäftsstraßenmanagement in Potsdam | *Betreuung: Henckel / Pätzold*

Schröder, Rüdiger | Qala, Zitadelle, der historische Stadtkern von Erbil, Kurdistan Regional Government / Irak | *Betreuung: Dolf-Bonekämper / Nest*

Röming, Stephanie | Gartenstadt Staaken – Schutz und Pflege eines Reformgeländes | *Betreuung: Dolf-Bonekämper*

Schaar, Aaron | Genossenschaften als kommunale Dienstleister – Motive, Potenziale und Grenzen | *Betreuung: Henckel / Becker*

Wächtler, Katja | Vom Werden und Vergehen denkmalgeschützter Gutshäuser – ein Ausflug auf die Insel Rügen | *Betreuung: Dolf-Bonekämper*

Puschmann, Jochen | Planfeststellungsverfahren und Beteiligung. Neue Ansätze durch kommunikative Planungsprozesse | *Betreuung: Gualini*

Flade, Luise | Digitales Stadtgedächtnis Neukölln. Topografie der Alltagsgeschichte von Senioren im Stadtteil Neukölln dargestellt in einer digitalen Karte | *Betreuung: Henckel*

Gericke, Ken | Sicherheit in der Kleinstadt?! – Ein Sicherheitsaudit ausgewählter Räume in der Fallstudie: Stadt Werder (Havel) | *Betreuung: Henckel / Pätzold*

Kortas, Kristian | Geothermische Energienutzung in Berlin. Innerstädtische Umsetzungsformen und ihre Wirtschaftlichkeit | *Betreuung: Henckel*

Kunstmann, Rudolf | Auf dem Weg zur altengerechten Stadt? Untersuchung am Beispiel Baden Württemberg | *Betreuung: Henckel*

Zahn, Anja | Hoffnungsträger Solarwirtschaft. Die räumliche Verteilung der Solarwirtschaft in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung des Standorts Berlin | *Betreuung: Henckel*

Kluge, Maximilian | REPOWERING Planungsrechtliche Fragestellungen beim Austausch von Windenergieanlagen | *Betreuung: Mitschang*

Hartmann, Gerrit Clemens | Ein Jahrzehnt Verkehrsabhängige Wegführung Potsdam – Eine planerische Betrachtung | *Betreuung: Henckel / Last*

Schmidt, Carolin | Schritt für Schritt – Anforderungen an die Raumgestaltung | *Betreuung: Henckel / Thomaier*

Dotzler, Thomas Wolfram | Kommunale Wohnraumversorgungskonzepte seit dem WoFG 2002 – am Beispiel der Landeshauptstadt München | *Betreuung: Uttke / Hutterer*

Etopolszky, Karen Alice | Congestion Pricing: A long ignored tool for traffic management | *Betreuung: Uttke / Hofmann*

Hijazi, Zeinab | Das Neue Kreuzberg Zentrum. Von der Utopie der Planung zum Zentrum der Migration | *Betreuung: Dolf-Bonekämper*

Chen, Jing Hui / McInally, Jessica Louise | Die Übernutzung des öffentlichen Raums – eine Analyse am Beispiel der Admiralbrücke in Berlin-Kreuzberg | *Betreuung: Uttke / Thomaier*

Raizberg, Wladimir | Berliner Innenstadt. Grenzen und Übergänge. Eine städtebauliche Aufnahme | *Betreuung: Dolf-Bonekämper*

Schwarz, Andre | Stadtzentren zwischen Rekonstruktion und Erneuerung. Grundlagen, Merkmale und Leitlinien der Wiederherstellung zerstörter Stadtzentren am Beispiel der Potsdamer Mitte | *Betreuung: Uttke / Hutterer*

Warning, Henrike | Wie viel Partizipation steckt in Stadtbauprozessen!? Eine Untersuchung an den Beispielen Neuschmellwitz in Cottbus und Ringkolonaden in Berlin-Marzahn | *Betreuung: Flecken*

40 Jahre Städtebauförderung - 50 Jahre Nachmoderne

2012

JAHRBUCH STADTERNEUERUNG 2012

Seit über 20 Jahren gibt das Institut für Stadt- und Regionalplanung in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Stadterneuerung an deutschsprachigen Hochschulen das Standardwerk „Jahrbuch Stadterneuerung“ heraus. Jeder Band umfasst dabei neben zahlreichen Beiträgen zur Planungspraxis im In- und Ausland planungstheoretische Beiträge sowie ein Schwerpunktthema.

Seit einigen Jahren wird die Herausgabe des Jahrbuchs mit einer thematischen Fachtagung ergänzt, die durch das Fachgebiet Stadterneuerung und Stadtbau an der Universität Kassel

(Prof. Dr. Uwe Altrock) organisiert wird. Die nächste Tagung wird sich am 10. und 11. Juni 2012 dem Schwerpunktthema „Die Zukunft der Behutsamkeit“ widmen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.uni-kassel.de/ffb/55u/.

Der in Kürze erscheinende 21. Band geht dabei vertiefend auf das hochaktuelle Thema der Städtebauförderung und auf die Nachmoderne ein. Dieser wird auf der kommenden Tagung der Öffentlichkeit vorgestellt und ist danach im Buchhandel und in der Publikationsstelle des ISR erhältlich.

Jahrbuch

Jahrbuch STADTERNEUERUNG

2012

20 JAHRE KOOPERATION MIT DER POLITECHNIKA WARSZAWSKA

Im Jahr 1992 wurde am ISR eine Kooperation mit der Architektur fakultät der Politechnika in Warschau begründet. Seitdem ist eine enge partnerschaftliche Zusammenarbeit entstanden, die dazu beigetragen hat, das kulturelle Verständnis füreinander im Rahmen des wissenschaftlichen Austauschs zu vertiefen. Warschau liegt heute nicht nur räumlich näher denn je. Das Fachgebiet Bestandsentwicklung und Erneuerung von Siedlungseinheiten nimmt dies zum Anlass, eine Ausstellung zu den Ergebnissen aus 20 Jahren der Kooperation vorzubereiten, die im Rahmen des Polnischen Tages an der TU am 11.05.2012 gezeigt werden wird.

Ebenfalls im Mai werden drei Austauschstudierende aus Warschau nach Berlin kommen, um im Rahmen eines dreimonatigen Stipendiums ihre Abschlussarbeiten weiterzuführen. Diese widmen sich verschiedenen räumlichen und thematischen Schwerpunkten der Warschauer Stadtentwicklung. Ziel ist es, durch die Untersuchung vergleichbarer Projekte und durch Kontakte zu Planungsverantwortlichen und -experten in Berlin zur Qualifizierung der Abschlussarbeiten beizutragen.

Höhepunkt der Kooperation wird aber auch dieses Jahr der gemeinsame städtebauliche Entwurfsworkshop sein, der im Mai und Juni in Berlin und Warschau stattfinden wird. Das Thema knüpft mit dem Fokus auf Großwohnsiedlungen an den Schwerpunkt des letzten Jahres an. Dieses Mal werden sich die bis zu 24 Studierenden aus Deutschland und Polen mit der Gropiusstadt in Berlin-Neukölln auseinandersetzen.

Anstoß dazu liefert die aktuelle Debatte um die IBA 2020 in Berlin, die sich u.a. der räumlichen, funktionalen, nachfragegerechten und energetischen Qualifizierung großer Siedlungseinheiten der Nachkriegsmoderne widmen möchte. Der Workshop ist dabei als Auseinandersetzung und Anstoß für eine Schärfung dieses Handlungs- und Themenfeldes zu verstehen.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2012.

**3. HOCHSCHULTAG NATIONALE STADTENTWICKLUNG**

Unter dem Motto „Weiter Blick und langer Atem“ findet am 27. April 2012 in Berlin der 3. Hochschultag zur Nationalen Stadtentwicklung auf dem EUREF Campus am Gasometer in Schöneberg statt.

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) lädt in Kooperation mit der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) zum dritten Mal zum Hochschultag der Nationalen Stadtentwicklungspolitik ein. Der Hochschultag hat sich seit 2009 als besondere Plattform des Austauschs zwischen den Hochschulen und der Praxis über die zentralen Fragen der Stadtentwicklung und ihre Behandlung in Forschung und Lehre etabliert.

Zur Teilnahme und zum Dialog eingeladen sind alle Hochschulangehörigen aus den relevanten Fächern des Hochschulgelandes „Stadt“ sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der beruflichen und politischen Praxis.

Das ISR präsentiert sich im Rahmen des Hochschultags mit einem Beitrag zur Posterausstellung zu „Weiter Blick und langer Atem“. Des weiteren findet das zugehörige nationale WiMi-Treffen am 28. April im ISR statt.

Das genaue Programm und das Online-Formular zur Anmeldung findet man auf den Seiten der Nationalen Stadtentwicklungspolitik unter:

<http://www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de> -> Veranstaltungen -> 3. Hochschultag NSP

„Weiter Blick und langer Atem“

3. Hochschultag der Nationalen Stadtentwicklungspolitik

Berlin, 27. April 2012